

# Traditionell essen im Grabmeier-Tor

*Ein Blick in die Geschichte des historischen Stadttores*



Das Grabmeier-Tor befindet sich vor dem westlichen Vormarkt (Fischbrunnenplatz). Es ist das einzige erhaltene von drei Toren der ehemaligen, 1345/65 errichteten, fast kreisförmigen Marktbefestigung.

Die Erscheinung des dreigeschossigen Torturms ist geprägt vom späten 15. Jahrhundert. Früher war die Fassade mit Fresken und Wappen geschmückt (Wappenkartusche von Polz). Vor dem Tor verlief der Marktgraben mit Brücke und Läden.

1812 kaufte die Tuchmacherfamilie Grabmeier das Tor, 1901 gingen Turm und Grabmeier-Haus an den damaligen Markt (seit 1902 Stadt) Eggenfelden über. 1969 war hier das Heimathaus untergebracht, nun das Gasthaus "Zur Stadtwache".

(Quelle: <https://www.eggenfelden.de/de/126-sehenswertes>, aufgerufen am 27.01.2022)



Und nachdem wir Sie verwöhnen durften, verweilen Sie doch noch ein wenig auf dem Fischbrunnenplatz und werfen Sie einen Blick auf den "Hundling". Ein sehr interessantes Werk des Eggenfeldener Künstlers Joseph Michael Neustifter!